

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Montag, 21.09.2026, 04:30 Uhr

An der Küste stürmische Böen und einzelne Sturmböen, im Binnenland am Montag tagsüber gebietsweise Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Auf der Rückseite eines Tiefdruckkomplexes über Nordeuropa herrscht anfangs wechselhaftes und windiges Wetter in Norddeutschland. Ein Hoch über dem Ärmelkanal gewinnt allmählich an Einfluss.

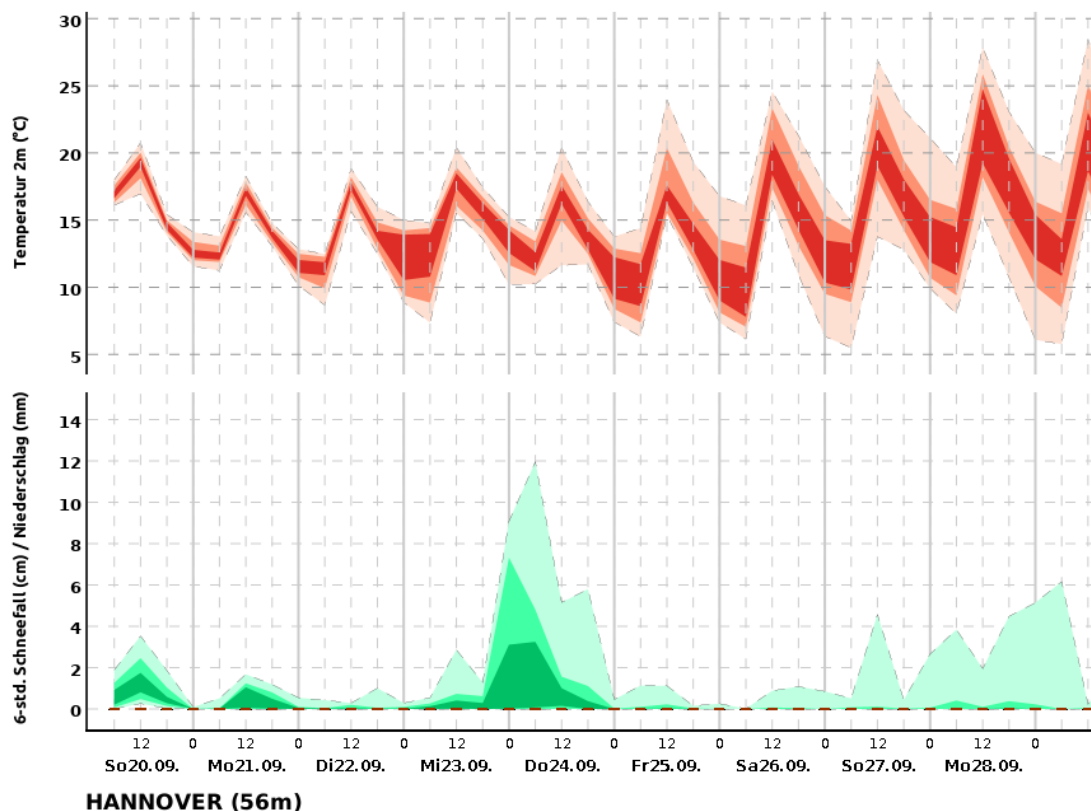
WIND:

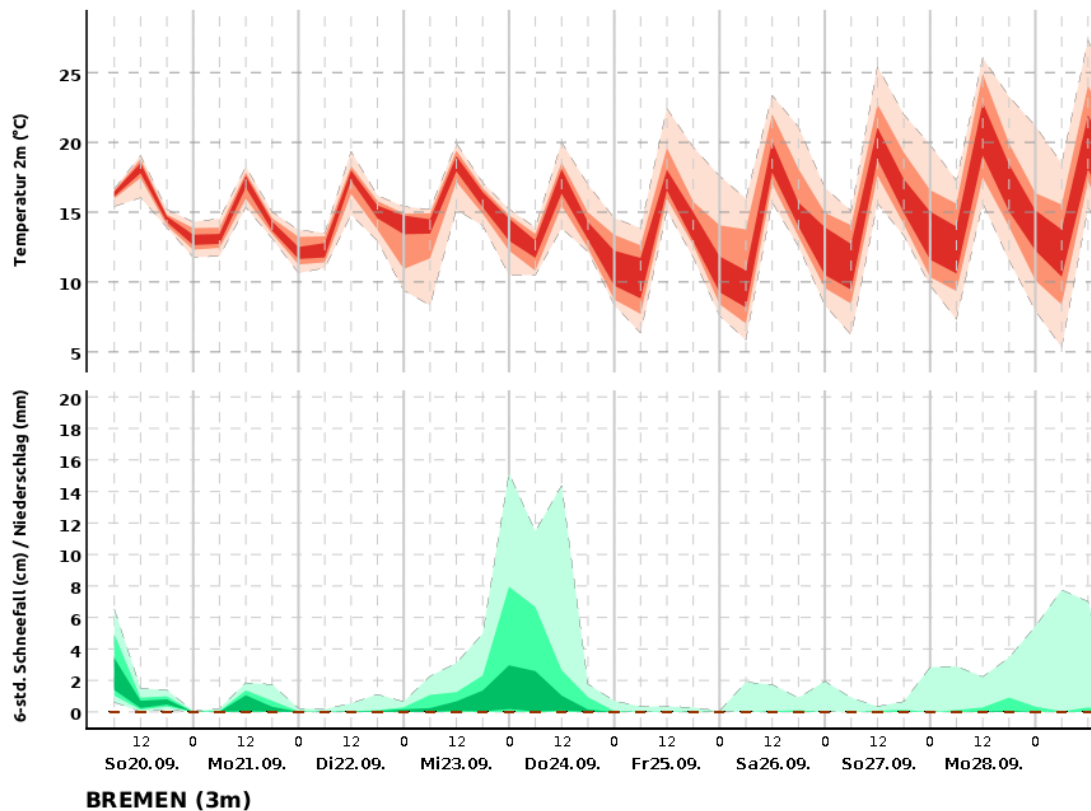
An der Nordsee bis Montagmorgen stürmische Böen oder Sturmböen zwischen 65 km/h (Bft 8) und 85 km/h (Bft 9) aus Nordwest, anschließend noch bis Montagabend Windböen um 55 km/h (Bft 7) und in exponierten Lagen stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8). Im Binnenland östlich der Weser am Montag tagsüber gebietsweise Windböen.

NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag und Dienstagfrüh stellenweise dichter Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 21.09.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Schaaf